

## CSU-Senioren-Union Dorfen zu Gast bei Timber Homes GmbH

**Modulares Bauen, die Entwicklung des Meindl-Areals und neue Konzepte für altersgerechtes Wohnen standen im Mittelpunkt der Betriebsbesichtigung der CSU-Senioren-Union Dorfen bei der Timber Homes GmbH am 20. August 2026.**

Mitglieder der CSU-Senioren-Union Dorfen und des Kreisverbandes Erding sowie interessierte Gäste – insgesamt 38 Teilnehmer - folgten der Einladung des Vorstandes der SEN zu einer Betriebsbesichtigung auf das ehemalige Meindl-Areal in Dorfen.



Firmeninhaber **Robert Decker** begrüßte die Besucher persönlich in der Fertigungshalle und gab einen offenen Einblick in die Entwicklung des Unternehmens mit rund 50 Mitarbeitern. Dabei sprach er auch über die aktuell schwierige Situation in der Baubranche, langwierige Genehmigungsverfahren, hohe behördliche Auflagen und die weitere Entwicklung des vor acht Jahren erworbenen Areals.

Besonderes Interesse fanden Robert Deckers Ausführungen zum **altersgerechten Wohnen**. Angesichts einer älter werdenden Gesellschaft werde der Bedarf an geeigneten und zugleich flexibel nutzbaren Wohnformen weiterwachsen. Ebenso wie nach einem geeigneten Wohnumfeld bei Demenzerkrankung. Timber Homes wolle diesen Themen künftig stärker Raum geben. Damit traf Decker auf ein Anliegen, das auch die Senioren-Union und ihre Freunde intensiv beschäftigt.





Bei der anschließenden Führung erhielten die Teilnehmer einen Einblick in die modernen, hellen und großzügigen Fertigungshallen. Dort entstehen Holzmodule, die nach einem Baukastensystem miteinander kombiniert werden können. Die Module kommen beispielsweise bei Kindergärten, Schulen sowie bei schlüsselfertigen Wohn- und Bürogebäuden mit Nutzräumen zum Einsatz.



Besichtigt wurden auch Musterwohnungen des Studentenwohnheims für die Außenstelle des Fachbereichs Sozialverwaltung der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern. Die funktionale und zugleich ansprechende Gestaltung der Wohnräume sorgte bei vielen Besuchern für positive Überraschung. Auch technische Lösungen des modularen Holzbaus wurden während der Führung erläutert.

Zum Abschluss ging es auf die Rooftop-Bar „Noah“ im Hauptgebäude der Decker Group mit weitem Blick über Dorfen. **Rosi Niedermeier-Korn** (Marketing Leitung – Presse) gab dort weitere Einblicke in aktuelle und künftige Projekte des Unternehmens, insbesondere mit Blick auf altersgerechte Wohnkonzepte.

Bei einem Getränk und einem kleinen Imbiss bedankten sich der Vorsitzende der Senioren-Union und sein Stellvertreter für die informative Führung und die gelungene Organisation von Rosi. Zugleich wurde vereinbart, das Thema **seniorengerechtes Wohnen** weiter im Gespräch zu halten und gemeinsam zu vertiefen.



**Franz Josef Renner** zog nach der rund zweieinhalbstündigen Betriebsbesichtigung ein sehr positives Fazit. Auch von den Teilnehmern gab es durchweg positive Rückmeldungen.

